

Gewalt an Schulen die Ausnahme

Hamburg. Für die meisten Eltern schulpflichtiger Kinder in Deutschland sind gewalttätige Übergriffe an der Schule eine Ausnahme. Insgesamt 79 Prozent äußerten sich bei einer Forsa-Studie im Auftrag des stern in diesem Sinne. 40 Prozent sagten, an der Schule ihrer Kinder komme Gewalt »so gut wie nie« vor, 39 Prozent meinten, dies sei »eher selten« der Fall, berichtete das Magazin am Dienstag vorab. Von »gelegentlichen« gewalttätigen Übergriffen berichteten 15 Prozent der Eltern. Vier Prozent gaben an, an der Schule ihrer Kinder sei Gewalt »häufig« ein Problem. Zwei Prozent sagten, es komme an der Schule »sehr häufig« zu Gewalt. Forsa befragte 1 002 repräsentativ ausgewählte Bundesbürger. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/65701.gewalt-an-schulen-die-ausnahme.html>